

PädagogInnenbildung NEU

Lehramt Musikerziehung für Sekundarstufe (NMS, AHS und BMHS)

Liebe Interessentinnen und Interessenten, liebe Maturantinnen und Maturanten!

Die aktuellen Planungen im Zuge der „PädagogInnenbildung NEU“ sehen zukünftig eine gemeinsame LehrerInnenausbildung im Cluster Mitte für das Lehramt „Musikerziehung“ vor.

Zu den beteiligten Institutionen gehören:

- Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
- Universität Mozarteum Salzburg
- Pädagogische Hochschule Salzburg Stefan Zweig
- Pädagogische Hochschule des Bundes Oberösterreich
- Anton Bruckner Privatuniversität

Die Zulassungsprüfung findet zentral am Mozarteum Salzburg statt.

Termin Zulassungsprüfung: 6. – 10. Februar 2017

Anmeldefrist am Mozarteum 1. November - 21. Dezember 2016

Der Link zur Anmeldung wird demnächst auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt.

Prüfungsteile:

- Künstlerisches Hauptfach (Instrument, Gesang, Ensembleleitung, Populärmusik)
- Klavier, so nicht Künstlerisches Hauptfach
- Gesang, so nicht Künstlerisches Hauptfach
- Musiktheorie schriftlich
- Musiktheorie mündlich
- Musikalisch-kommunikatives Projekt (Onlinefragebogen, Motivationsschreiben, 15 Minuten Sequenz, Gespräch mit Kommission)

Im Fall Künstlerisches Hauptfach Populärmusik, Hauptinstrument Gesang ist auch die Zulassungsprüfung Gesang für Musikpädagogen zu absolvieren.

Im Fall Künstlerisches Hauptfach Populärmusik, Hauptinstrument Klavier ist auch die Zulassungsprüfung Künstlerisches Fach Klavier zu absolvieren.

Folgende **künstlerische Hauptfächer** können in Linz gewählt werden:

Gesang

Gitarre

Klavier

Orgel

Ensembleleitung vokal/instrumental

Populärmusik

Die Künstlerischen Hauptfächer Ensembleleitung vokal/instrumental und Populärmusik stellen besonders die schulpraktischen Perspektiven in den Mittelpunkt des Musikpädagogikstudiums.

Folgende Zulassungsbedingungen sind für diese beiden Hauptfächer zu erbringen:

Künstlerisches Hauptfach Ensembleleitung vokal/instrumental

Die Zulassungsprüfung besteht aus drei Teilen:

- Blattsingen: Blattsingen von Tonfolgen ohne Text, sowie Stellen aus leichter Chorliteratur
- Blattspiel am Klavier: Vom-Blattspielen eines einfachen zwei- bis dreistimmigen Chorsatzes, auf zwei oder drei Systemen notiert
- Arbeit mit einem Übungschor: Für diesen Prüfungsteil sind zwei Stücke mit einem kleinen, bereitgestellten Chor oder Ensemble unter Zuhilfenahme des Instruments Klavier einzustudieren (inklusive Tonangabe mit Stimmgabel)
Ein einfacher, homophoner, vierstimmiger Chorsatz, sowie ein Kanon im Schwierigkeitsgrad von: Bresgen: *Lachend kommt der Sommer* (ars musica IV, Seite 173), Volkslied: *Bist du nit ba mir* (Kärnten) Populärmusik: *Good night, sweetheart* (4 voices, Seite 102, Satz: Robert Sund).

Künstlerisches Hauptfach Populärmusik am Hauptinstrument – Anforderungen

Vorbereitung eines frei wählbaren Programmes am Hauptinstrument im Umfang von drei bis fünf Stücken aus den Bereichen Jazz, Blues, Pop, Rock, Folk, Fusion, Singer-Songwriter. Vortrag vorzugsweise mit Band (alternativ auch mit Play Along), ein Stück des Programmes ist auswendig zu präsentieren. Bei Hauptinstrument Gesang ist mindestens ein Stück ohne Mikrofon zu singen.

Das Programm muss enthalten:

- mindestens eine Eigenkomposition oder ein Stück in eigener Bearbeitung
- mindestens ein Standardstück aus der Jazzliteratur
- eine vortragspflichtige Improvisationssequenz am künstlerischen Hauptinstrument
- mindestens 1 Liedbegleitungsstück instrumental zum eigenen Gesang (ist das Begleitinstrument gleichzeitig das Hauptinstrument, dann mit höherem Schwierigkeitsgrad)

Aus dem vorbereiteten Programm werden ein Wahlstück und mindestens ein von der Kommission ausgewähltes Pflichtstück vorgetragen, wobei eines der beiden Stücke die Improvisationssequenz enthalten muss.

Beurteilungskriterien sind unter anderem:

- das musikalisch-kreative Potential im Pop-, Rock-, Jazzbereich
- rhythmische Präzision
- Einsatz adäquater Stilmittel, für Jazz und Popbereich adäquates Timing und Phrasing, Swing, Shufflefeeling, Reggae, Latin...
- musikalische Interaktion und Kommunikation im Ensemble
- Improvisation am Instrument

Für die Zulassungsbedingungen der anderen Künstlerischen Hauptfächer siehe Leitfaden Musikerziehung Mozarteum, Stand Oktober 2016.

Bei Fragen zur Zulassungsprüfung und zum geplanten neuen Ausbildungssystem für den Standort Linz stehen Ihnen folgende Kontaktpersonen zur Verfügung:

- Mag. Gerda Reiter (gerda.reiter@ph-linz.at)
- Mag. Christian Schreiberhuber (c.schreiberhuber@ph-linz.at)